

SEVEN PRINCIPLES setzt auf Private Clouds

Aktuelle Lünendonk-Studie belegt steigende Nachfrage

Köln, 25.09.2012 – Lange Zeit galten Public Clouds als Maß aller Dinge. Großkonzerne wie kleine und mittelständische Unternehmen verfügen in der Regel jedoch über historisch gewachsene und sehr heterogene IT-Infrastrukturen sowie Anwendungs- und Prozesslandschaften. Für sie sind Private Clouds die bessere Lösung. Die SEVEN PRINCIPLES AG (7P), strategischer Partner von Unternehmen für die Vernetzung von Prozessen, Informationen und Technologien, bietet daher ein umfangreiches, modulares Dienstleistungspaket an, das den individuellen Bedürfnissen der Unternehmen Rechnung trägt.

„Die Entwicklung führt weg von internationalen Public Clouds, speziell wegen gesetzlicher Anforderungen und Problemen bei der Integration in bestehende Infrastrukturen. Vermehrt werden echte Private Clouds nachgefragt“, sagt Dr. Kai Höhmann, Vorstand der SEVEN PRINCIPLES AG. Das belegt auch die aktuelle Trendstudie „Veränderte Wertschöpfung in der Cloud: Anbietertypologien, Services und Lösungen im Ausblick“ der Lünendonk GmbH, die unter anderem in Zusammenarbeit mit SEVEN PRINCIPLES entstanden ist. Danach bevorzugt eine Mehrheit der befragten Unternehmen Services aus einer Private Cloud – und zwar je nach Fragestellung mit mehr als 50 Prozent der Nennungen. Demgegenüber erreichen Public Cloud Services lediglich maximal 12 Prozent. Eine Mischung aus beiden Möglichkeiten, die sogenannte Hybrid

Cloud, bevorzugen zwischen 7 und 16 Prozent der Teilnehmer. „Wer sich für eine solche Kombination entscheidet, sollte jedoch darauf achten, dass standardisierte Templates und Prozesse verwendet werden“, so Höhmann.

Zum modularen Dienstleistungspaket von SEVEN PRINCIPLES gehört unter anderem ein halbtätiger Workshop, in dem 7P-Experten verschiedene Cloud-Lösungen vorstellen und einen Überblick über die vielfältigen Bereiche jenseits der reinen IT-Infrastruktur geben, die bei der Einführung einer Cloud betroffen sind. Auf dieser Basis untersucht SEVEN PRINCIPLES gemeinsam mit dem Kunden das Potenzial von Diensten, Projekten und IT-Umgebungen des Unternehmens für eine Implementierung in der Cloud. „Im Mittelpunkt unserer Überlegungen steht nie nur die reine technische Umsetzung, sondern immer auch die Frage, wie wir den maximalen Mehrwert für unsere Klienten generieren. So setzen wir branchen- und marktspezifische Cloud-Lösungen zum Beispiel so auf, dass Unternehmen damit ihren Kunden anschließend zusätzliche Leistungen anbieten und gleichzeitig ihre eigene Marktpositionierung nachhaltig verbessern können“, erklärt Höhmann.

Die Basis jeder Private Cloud ist die Virtualisierung. SEVEN PRINCIPLES hilft Unternehmen, existierende Virtualisierungsplattformen Cloud-ready zu machen. Nach einer Bestandsaufnahme und Analyse erarbeiten 7P-Experten die nächsten Schritte und Ziele auf dem Weg zur richtigen Cloud-Strategie. „Die in der Analysephase ausgewählten oder neu konzeptionierten Dienste implementieren wir schrittweise in der Cloud, testen sie und überführen sie in den produktiven Betrieb“, sagt Manfred Götz, Management Consultant & Business Line Manager bei SEVEN PRINCIPLES. 7P bietet seinen Kunden das gesamte Spektrum von der Betriebssystemebene bis hin zu Geschäftsprozessen, von Security und Datenschutz bis zum Monitoring, von der Budgetierung bis zur Abrechnung. Dabei unterstützt SEVEN PRINCIPLES beratend oder

übernimmt die gesamte Ausführung einschließlich des Projektmanagements.

Die Lünendonk-Studie „Veränderte Wertschöpfung in der Cloud: Anbietertypologien, Services und Lösungen im Ausblick“ steht allen Interessierten nach einer Registrierung kostenlos auf www.7p-group.com unter "Cloud Services" zum Download zur Verfügung.

Über SEVEN PRINCIPLES

Die SEVEN PRINCIPLES AG (7P) ist der strategische Partner für die Vernetzung von Prozessen, Informationen und Technologien. Das Leistungsspektrum der börsennotierten Gruppe umfasst IT-Consulting, Prozess- und Informations-Management, ITC-Architektur, Mobile-Lösungen, SAP, Software-Lösungen und Service Operations. Dabei deckt 7P die gesamte Prozesskette ab, von der Beratung über die Durchführung bis hin zur Betreuung des laufenden Betriebs und verfügt über führendes Know-how im Bereich mobiler Lösungen und Services. Die Vorteile für den Kunden liegen in der effizienteren Nutzung der Informationstechnologie und der damit verbundenen Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit. SEVEN PRINCIPLES hat sich auf Basis langjähriger Erfahrung und einer Vielzahl erfolgreicher Projekte zu einem der führenden, innovativen Dienstleister im Telekommunikationsmarkt entwickelt. Darüber hinaus konnte das Unternehmen seine Position in Branchen wie Energie, Automotive, Logistik und Finanzen, kontinuierlich ausbauen. SEVEN PRINCIPLES beschäftigt derzeit rund 650 festangestellte Mitarbeiter. Der Hauptsitz der Gruppe ist in Köln. Über zahlreiche Niederlassungen und Tochtergesellschaften ist das Unternehmen in ganz Deutschland, Österreich und Großbritannien vertreten.

Weitere Informationen: www.7p-group.com

Pressekontakt:

Profilwerkstatt GmbH
Markus Sigmund
Telefon 06151 59902-39
m.sigmund@profilwerkstatt.de

Leserkontakt:

SEVEN PRINCIPLES AG
Norman Hübner
Telefon 0221-92007-36
norman.huebner@7p-group.com